

## SPRUCH DES TAGES

Freundschaft und Liebe erzeugen das Glück des menschlichen Lebens wie zwei Lippen den Kuss, welcher die Seele entzückt.

Friedrich Hebbel, deutscher Lyriker

## NAMENSTAGE

Freitag, 8. April:  
Walter – Beate – Rose-Marie

## RADAR

Freitag, 8. April:  
Zewen, Wasserbilliger Straße, Mürlenbach, L 24; Kenn, L 145; Igel, A 64; Longkamp, B 50; Heilenbach, A 60  
Samstag, 9. April:  
Irsch, Hunsrückstraße

## RAT &amp; HILFE

Infos zum Coronavirus:  
Hotline des Bundesgesundheitsministeriums: 8 - 18 Uhr: 030/346 465 100  
Hotline der Landesregierung Rheinland-Pfalz/Impfregistrierung: 7 - 23 Uhr: 0800/575 81 00, www.impftermin.rlp.de  
Sonderseite der Landesregierung: www.corona.rlp.de

Rettungsdienst: 112  
Feuerwehr: 112  
Polizei: 110

Apotheken Trier  
Bahnhof-Apotheke, Theodor-Heuss-Allee 22, 0651/25693.

Apotheken Kreis Trier-Saarburg  
Saarburg: Liebfrauen-Apotheke, Brückenstr. 11-13, 06581/91960.  
Reinsfeld: Remigius-Apotheke, Herrensteg 13, 06503/7280.

Apotheken Kreis Bernkastel-Wittlich  
Wittlich: Vulkaneifel-Apotheken OHG, Friedrichstr. 8, 06571/3076.  
Traben-Trarbach: Brücken-Apotheke, Am Bahnhof 3, 06541/3366.  
Büchenbeuren: Linden-Apotheke, Hauptstr. 1, 06543/2078.

Apotheken Kreis Bitburg-Prüm  
Speicher: Moseltal-Apotheke, Römerstr. 1A, 06507/92570.  
Metendorf: Marien-Apotheke, Enzthalstr. 17, 06522/93090.

Apotheken-Notdienst  
Nächstliegende dienstbereite Apotheke: 01805/258825+PLZ.

Kinderärzte  
Notruf: 15 bis 18 Uhr: 01805/767-5463.

Augenärztl. Bereitschaftsdienst  
Trier: Heute bis 7 Uhr und ab 14 Uhr: 0651/2082244, Brüderkrankenhaus. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Ärztl. Bereitschaftspraxen (ÄBP)  
Heute, 14 Uhr, bis Samstag, 7 Uhr: 116117.

Zahnärzte  
Notruf: 01805/065100 oder www.kzvrp.de

Krankenhäuser  
Bernkastel-Kues: Cusanus-Krankenhaus, 06531/580.  
Bitburg: Marienhaus-Klinikum, 06561/64-0.  
Daun: Maria-Hilf, 06592/7150.  
Gerolstein: St. Elisabeth, 06591/170.  
Hermeskell: St. Josef Krankenhaus, 06503/810.  
Prüm: St. Joseph, 06551/150.  
Saarburg: Kreiskrankenhaus St. Franziskus, 06581/820.  
Trier: Brüderkrankenhaus, 0651/2080, Schlaganfall-Tel., 0651/208-2527. Mutterhaus Mitte, 0651/9470. Mutterhaus Nord und Ehrang, 0651/6830.  
Wittlich: St. Elisabeth-Krankenhaus, 06571/150, Geburtshilfe 06571/15-32501.  
Zell: Klinikum Mittelmosel: 06542/970, Herzinfarkt-Telefon 06542/971212, Schlaganfall: 06542/97-1111; Notfallzentrum: 06542/1555.

Sonstige Notdienste  
Babyfenster Trier: 0651/9496-222, Ruländer Hof, Eingang Böhmerstraße.  
Bundesweites Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen: 0800/0116016.  
Frauenhaus Trier: 0651/74444.  
Frauennotruf SKF: 0651/9496100.  
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer: 116 111.  
SWT Notfall Gas: 0800/7172599.  
Telefonseelsorge: 0800/1110111 und 0800/1110222.  
Vergiftungen: 06131/19240.  
Weißer Ring: Opfertelefon 116006.  
Westnetz (Strom): 0800/4112244.

## HINWEIS

Liebe Leserinnen und Leser, aufgrund der aktuellen Situation kann es sein, dass auf dieser Seite angekündigte Veranstaltungen verschoben werden oder nicht stattfinden, deshalb übernehmen wir keine Gewähr für die Termine.

Produktion dieser Seite:  
Marion Reichert

## Künstler, Songwriter und Pianist

Im Alter von 14 Jahren ging er schon mit seinem Onkel auf Tour, jetzt kommt der Songwriter Andrew Roachford auf seiner „Twice In A Lifetime“-Tour in die Stadthalle nach Saarburg.

SAARBURG (red) Seit über drei Dekaden ist Roachfords Superhit „Cuddly Toy“ nun schon in den Playlisten jeder seriösen Radiostation zu finden. Am 3. April 2020 kehrt die britische Singer/Songwriter-Legende mit seinem brandneuen Longplayer „Twice In A Lifetime“ zurück, das bereits jetzt als das beste Album seiner Karriere bezeichnet werden darf. „Ich denke, dass ich mit diesem Album endlich zeigen kann, wer

ich bin: Ein Künstler, ein Songwriter, ein Pianist“, so Roachford. „Ich habe mich nie als schnöden Popstar betrachtet, der nur dem schnellen Ruhm hinterher jagt. Mir ging es immer nur um die Musik und um Beständigkeit – und tatsächlich bin ich immer noch da. Ich denke, es ging mir noch nie so gut wie heute.“ 2020 liefert Andrew Roachford nun die besten Songs ab, die er jemals komponiert und aufgenommen hat. Für den Briten ein langer Weg, der seinerzeit mit dem Charterfolg von „Cuddly Toy“ begann und der den leidenschaftlichen Musiker an einen Punkt geführt hat, an dem sich Roachford heute so stark und entschlossen wie nie zuvor präsentiert.

Am Dienstag, 12. April, um 19.30 Uhr ist der Gast in der Stadthalle Saarburg. Karten sind für 36,20 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.



Roachford wuchs im Südosten Londons auf.

FOTO: ROACHFORD

## Namhaftes aus der Blasmusikszene

SCHWEICH (red) Die Stadtkapelle Schweich steht seit Sommer 2020 unter der Leitung von Timo Mattes. In vielen Proben haben sie sich intensiv auf das erste Konzert unter seiner Leitung vorbereitet. Die Stadtkapelle Schweich präsentiert am Samstag, 9. April, um 20 Uhr im Bürgerzentrum in Schweich ein breit gefächertes Programm aus dem vielfältigen Bereich der konzertanten Blasmusik. Filmmusik und moderne Bearbeitungen namhafter Arrangeure der Blasmusikszene werden gespielt. Der Eintritt zum Welcome-Back-Konzert der Stadtkapelle Schweich ist frei. Um eine Spende für die humanitäre Hilfe in der Ukraine und für die Jugendarbeit der Stadtkapelle Schweich wird gebeten. Der Einlass im Bürgerzentrum ist entsprechend den aktuell geltenden Corona-Regeln.

## Benefizkonzert zur Ukrainehilfe

TRIER (red) Ein Benefizkonzert zur Ukrainehilfe startet heute, Freitag, um 18 Uhr im Mergener Hof in Trier mit den Bands Spy Kowlik, Brightside Delight, Whale Vs. Elephants und Markus Kilian. Grenzen – in welcher Form auch immer – sind nicht das Ding von Spy Kowlik und so Skapunkrocken sich die glorreichen Sieben gespickt mit messerscharfen Bläseriffs quer durch den Gartengarten und trampeln dabei auch gleich den Gartenzaun mit Karacho nieder.

Brightside Delight sind fünf Jungs, die sich in Trier gefunden haben um ihrer musikalischen Leidenschaft zusammen Ausdruck zu verleihen. Wilde Gitarrensolis, treibende Riffs, facettenreiche Basslines, das groovige Spiel des Schlagzeugs und eine soulige Powerstimme zeichnen die Funk- und Rockmusik dieser Truppe aus.

Seit 2009 entstehen vor allem auf Reisen die Lieder um das Projekt von Tobias Braun. Whale Vs Elephant komponierte daher schon europaweit und in verschiedenen deutschen Städten. Seit April 2013 hat sich nun eine feste Kombo um Whale Vs Elephant gebildet, die



Spy Kowlik beim Benefizkonzert im Mergener Hof Trier.

FOTO: SPY KOWLIK

sich in Trier ansiedelt. Die Musik: atmosphärisch, meist ruhige Beats, die auf Klavier, Gitarre, Streichinstrumente und eine zerbrechliche Stimme treffen.

Markus Kilian – Singer/Songwriter ursprünglich von der Ostseeküste stammend, zeichnet sich aus durch ein vielseitiges Repertoire,

Sprünge von Genre zu Genre, deutsche und englische Musik, hauptsächlich Cover und ein paar eigene Lieder, unterschiedlichste Themen, lustig und traurig, schnell und langsam, dynamisch und eingängig. Der Eintritt kostet 10 Euro. Der gesamte Erlös geht zugunsten von Humanitäre Hilfe Trier.

## Hillesheimer Klavierkonzerte

HILLESHEIM (red) Der mehrfach preisgekrönte ukrainische Pianist Oleksandr Loiko tritt am Sonntag, 10. April, 17 Uhr, im Rathausaal in Hillesheim auf. Neben seinen Studien an der National Music Academy in Odessa sowie an der Folkwang Universität der Künste, Essen bei Prof. Till Engel und Kai Schumacher, nahm Loiko an Meisterkursen bei Boris Bloch, Arkadii Sevidov, Galina Popova und Josef Yermine teil. Er ist seit September 2018 Stipendiat des Lions Club Essen-Werethina sowie des Lions Club Essen-Voerde und war 2019 Preisträger des ersten Preises des Köhler-Osbahr-Wettbewerbs, Essen. Auf dem Programm stehen Werke von Chopin, Scriabin und Astor Piazzolla. Der Eintritt kostet 19 Euro (Schüler/Studenten frei). Es gilt die 2G-plus-Regel.



Der Pianist Oleksandr Loiko.

FOTO: STEPHAN THOMSEN

## Jugendkapelle eröffnet Konzert in Weinsfeld

WEINSFELD (red) Der Musikverein Niederprüm präsentiert am Samstag, 9. April, um 18.30 Uhr sein diesjähriges Benefiz- und Kirchenkonzert in der Filialkirche St. Leonhard in Weinsfeld. Die Jugendkapelle eröffnet mit Werken von Annie Lennox, Alan Menken und Georg Friedrich Händel, unter der Leitung der Jugenddirigentin Sina Nickels, das Konzert. Im Anschluss folgt das Gesamtensemble unter der Leitung von Michael Bretz. Der Musikverein St. Hubertus entführt die Zuhörer mit

dem Stück mit „Courtly Airs and Dances“ von Ron Nelson in die Welt der Renaissance-Tänze. Zusammen mit dem lyrischen Werk „Hung aloft the night“, welches vom Gedicht „Bright Star“ des englischen Dichters John Keats inspiriert wurde, dem Konzertwerk „Fanfare and Flourishes“ und weiteren Werken von George Frideric Handel, Rossano Galente und James das Curmow erwartet die Zuhörer ein anspruchsvolles Konzertprogramm. Der Eintritt ist frei. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Regeln.

## Musiker laden zum Benefizkonzert auf den Warsberg

SAARBURG (red) Die Musikerszene aus Saarburg veranstaltet am Samstag, 9. April, ab 16 Uhr ein Benefizkonzert im Bistro Panorama auf dem Warsberg. Zu hören sind viele bekannte Lieder der Popgeschichte, die zum Zuhören, zum Nachdenken, aber auch zum Mitsingen anregen sollen. Ob jung oder alt, jeder ist herzlich eingeladen. Das Konzert ist kostenlos, soll aber nicht umsonst sein. Alle Spenden und ein Teil jeden Getränkes kommen der Ukraine zugute.

## Leopoldo Lipstein spielt Werke von Bach und Brahms

SPRINGERSBACH (red) Das Meisterkonzert des argentinisch-deutschen Pianisten Leopoldo Lipstein im Kloster Springersbach beginnt am Sonntag, 10. April, um 16 Uhr.

Auf dem Programm stehen Werke von Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms, Joseph Haydn und Johann Strauss. Schon früh bereiste er als Wunderkind ganz Südameri-

ka. Mit 17 Jahren gewann er den ersten Preis des Nationalen Argentinischen Klavierwettbewerbs. Lipstein spielte weit über 500 Konzerte auf der ganzen Welt. Karten sind für 12 Euro erhältlich, Kinder haben freien Eintritt. Anmeldungen sind unter Telefon 06532/2731 oder per E-Mail an musikkreis@t-online.de erforderlich.



Der Pianist Leopoldo Lipstein.

FOTO: MELISSA KAVANAGH

## Weinspektakel, Kunsthandwerker- und Bauernmarkt

FELL (red) Beim Feller-Maximiner-Weinspektakel am Samstag, 9. und Sonntag, 10. April, werden über 200 Weine von 30 Winzern aus Fell und der gesamten Region, den meisten deutschen Anbaugebieten und neun Gastnationen präsentiert. Für die Verkostung gibt es zwei Zeitfenster: Samstag, 11 bis 16 Uhr und 17 bis 22 Uhr; Sonntag, 16 bis 21 Uhr. Zutritt zur Veranstaltung nur mit tagesaktuellem Test (Testzentrum vor Ort). Die Kunstausstellung mit dekorativem und nützlichem Kunsthandwerk aus Fell, Malerei und einer Blütenbildnerin sind wieder mit am Start, Live Musik mit Michael

Schmittberger & Friends und einen Weinausschank erwartet den Besucher. Der Kunsthandwerker- und Bauernmarkt mit musikalischem Einsatz der Jagd- und Alphornbläser des Kreises Trier-Saarburg öffnet am Sonntag um 11 Uhr. Eine Tierschau mit Alpakas, Zwergponys, Eseln und Burenziegen ist zu sehen, ebenso eine Ausstellung historischer Traktoren, ein APE-Treffen und ein Treffen historischer Zweiräder.

Weitere Informationen gibt es auf Facebook und unter www.weinspektakel.de Anfragen bitte an mail@weinspektakel.de oder über das Kontaktformular.

## Gang zum Petrisberger Kreuzchen in Trier

TRIER (red) Die Marianische Bürgersodalität Trier bietet am Palmsonntag, 10. April, ihren traditionellen Kreuzweg an, den „Gang zum Petrisberger Kreuzchen“. Die Teilnehmer sammeln sich vor 15 Uhr an der Ecke Liebfrauenstraße/An der Meerkatz/Am Breitenstein und ziehen dann in Prozession bis zum Anfang des Kreuzweges in der Kurfürstenstraße. Nach der Begrüßung durch MBS-Präses Ulrich Laux hält Domkapitular Benedikt Welter die Ansprache zum Kreuzweg. Anschließend beten die Teilnehmer in kleinen Gruppen die vierzehn Kreuzwegstationen aus dem Gotteslob. Der

Kreuzweg schließt bei der Kreuzkapelle auf dem Petrisberg. Sollte es stark regnen, fällt die Prozession aus; die Gläubigen versammeln sich dann um 15.15 Uhr in der Kirche St. Agritius. Mit dem Kreuzweg wollen die Teilnehmer nicht nur des Leidens und Sterbens Jesu Christi gedenken, sondern auch an alle Menschen erinnern, die in verschiedenster Weise leiden: Die Opfer von Krieg, Terror, Amok, Gewalt, Naturkatastrophen, Corona-Kranken, Alten, Einsamen, Verfolgten, Vertriebenen, Flüchtlingen und Gefangenen. Anmeldungen unter: 0651/17729, 017276158229 oder E-Mail: wyrobisch@aol.com